

---

**Produktname: Tau (Phospho-Thr205) Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab05532**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Phosphoryliert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung****Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000**tnis****Molekulargewicht** 50-85kDa**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	MAPT
<b>Alternative Namen</b>	MAPT; MAPTL; MTBT1; TAU; Microtubule-associated protein tau; Neurofibrillary tangle protein; Paired helical filament-tau; PHF-tau
<b>Gen-ID</b>	4137.0
<b>SwissProt ID</b>	P10636
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen Tau-Protein im Bereich der Phosphorylierungsstelle Thr205 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 491–540

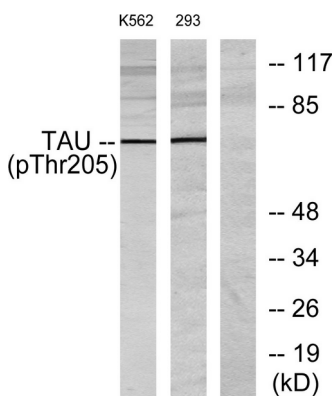
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert das Mikrotubuli-assoziierte Protein Tau (MAPT), dessen Transkript einem komplexen, regulierten alternativen Spleißen unterliegt, wodurch verschiedene mRNA-Spezies entstehen. MAPT-Transkripte werden im Nervensystem differenziell exprimiert, abhängig vom Stadium der neuronalen Reifung und dem Neuronentyp. Mutationen im MAPT-Gen wurden mit verschiedenen neurodegenerativen Erkrankungen wie der Alzheimer-Krankheit, der Pick-Krankheit, der frontotemporalen Demenz, der kortikobasalen Degeneration und der progressiven supranukleären Blickparese in Verbindung gebracht. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Alternative Produkte: Es scheinen zusätzliche Isoformen zu existieren. Die Isoformen unterscheiden sich durch das Vorhandensein oder Fehlen von bis zu 5 der 15 Exons.

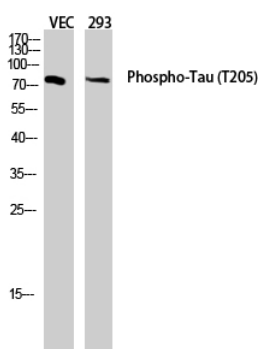
## Forschungsbereich

MAPK\_ERK\_Wachstum;MAPK\_G\_Protein;Alzheimer-Krankheit;

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus K562- und 293-Zellen unter Verwendung eines Tau-(Phospho-Thr205)-Antikörpers. Die rechte Spur ist mit dem Phosphopeptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der VEC-293-Lyse mittels Phospho-Tau (T205)-Antikörper. Der Antikörper wurde 1:2000 verdünnt.